



200900306201

1	<input type="checkbox"/> Vereinfachte Einkommensteuererklärung für Arbeitnehmer	<input type="checkbox"/> Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage	Eingangsstempel
2	Steuernummer		
3	Identifikationsnummer	Steuerpflichtige Person (Stpfl.), bei Ehegatten: Ehemann	Ehefrau
4	<b>An das Finanzamt</b>		
5	Bei Wohnsitzwechsel: bisheriges Finanzamt		
6	<b>Allgemeine Angaben</b>		Telefonische Rückfragen tagsüber unter Nr.
7	Steuerpflichtige Person (Stpfl.), nur bei zusammen veranlagten Ehegatten: Ehemann –Name	Geburtsdatum	
8	Vorname		
9	Straße und Hausnummer		
10	Postleitzahl	Derzeitiger Wohnort	<b>Religionsschlüssel:</b> Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD
11	Ausgeübter Beruf		
12	Verheiratet seit dem	Verwitwet seit dem	Geschieden seit dem
13	Nur bei Zusammenveranlagung: Vorname der Ehefrau		Geburtsdatum
14	Ggf. von Zeile 7 abweichender Name		
15	Straße und Hausnummer (falls von Zeile 9 abweichend)		
16	Postleitzahl	Derzeitiger Wohnort (falls von Zeile 10 abweichend)	<b>Religionsschlüssel:</b> Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD
17	Ausgeübter Beruf		
18	<b>Bankverbindung (entweder Kontonummer / Bankleitzahl oder IBAN / BIC) - Bitte stets angeben -</b>		
19	Kontonummer	Bankleitzahl	
20	IBAN		
21	BIC		
22	Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort		
22	<b>Kontoinhaber</b> lt. Zeilen 7 und 8 oder:	Name (im Fall der Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck beifügen)	
23	<b>Vorsorgeaufwendungen und Altersvorsorgebeiträge</b>	<b>Angaben zu Kindern</b>	
23	<input type="checkbox"/> Für Angaben zu Vorsorgeaufwendungen und Altersvorsorgebeiträgen ist die Anlage Vorsorgeaufwand beifügt.	<input type="checkbox"/> lt. Anlage(n) Kind	Anzahl
24	<b>Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit</b>	47 48	
24	eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung Stpfl. / Ehemann	eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung Ehefrau	
25	<b>Lohn- / Entgeltersatzleistungen</b> (z. B. Arbeitslosengeld, Insolvenzgeld lt. Bescheinigung der Agentur für Arbeit; Elterngeld lt. Nachweis; Krankengeld und Mutterschaftsgeld lt. Leistungsnachweis)	Stpfl. / Ehemann EUR	Ehefrau EUR
26	Angaben über Zeiten und Gründe der Nichtbeschäftigung (Bitte Nachweise beifügen.)		
27	Beigefügte Bescheinigung(en) vermögenswirksamer Leistungen (Anlage VL)	<input type="checkbox"/> Stpfl. / Ehemann	<input type="checkbox"/> Ehefrau

**Werbungskosten Stpfl. / Ehemann**

87

**Wege zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte** (Entfernungspauschale)  
Regelmäßige Arbeitsstätte in (Ort und Straße)

Arbeitstage  
je Woche

Urlaubs- und  
Krankheitstage

31

Arbeitsstätte  
aufgesucht an

einfache Entfernung

davon mit eigenem oder  
zur Nutzung überlassenem  
Pkw zurückgelegt

davon mit  
Sammelbeförderung  
zurückgelegt

davon mit öffentl. Ver-  
kehrsmitteln, Motorrad,  
Fahrrad o. Ä., als Fuß-  
gänger, als Mitfahrer  
einer Fahrgemeinschaft  
zurückgelegt

Behinderungsgrad  
mind. 70 oder  
mind. 50 und  
Merkzeichen „G“

32 40  Tagen 41  km 68  km 78  km  km 36  1=Ja

EUR

33 Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln - ohne Flug- und Fährkosten -  
(Bitte stets die Zeile 32 ausfüllen) 27  ,

34 Aufwendungen für Arbeitsmittel, Bewerbungskosten, Fortbildungskosten, Kontoführungsgebühren, Reise-  
kosten bei Auswärtstätigkeiten, Flug- und Fährkosten, Beiträge zu Berufsverbänden - soweit nicht steuerfrei ersetzt - 53  ,

**Werbungskosten Ehefrau**

88

**Wege zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte** (Entfernungspauschale)  
Regelmäßige Arbeitsstätte in (Ort und Straße)

Arbeitstage  
je Woche

Urlaubs- und  
Krankheitstage

35

Arbeitsstätte  
aufgesucht an

einfache Entfernung

davon mit eigenem oder  
zur Nutzung überlassenem  
Pkw zurückgelegt

davon mit  
Sammelbeförderung  
zurückgelegt

davon mit öffentl. Ver-  
kehrsmitteln, Motorrad,  
Fahrrad o. Ä., als Fuß-  
gänger, als Mitfahrer  
einer Fahrgemeinschaft  
zurückgelegt

Behinderungsgrad  
mind. 70 oder  
mind. 50 und  
Merkzeichen „G“

36 40  Tagen 41  km 68  km 78  km  km 36  1=Ja

EUR

37 Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln - ohne Flug- und Fährkosten -  
(Bitte stets die Zeile 36 ausfüllen) 27  ,

38 Aufwendungen für Arbeitsmittel, Bewerbungskosten, Fortbildungskosten, Kontoführungsgebühren, Reise-  
kosten bei Auswärtstätigkeiten, Flug- und Fährkosten, Beiträge zu Berufsverbänden - soweit nicht steuerfrei ersetzt - 53  ,

**Sonderausgaben**

EUR

EUR

52

39 Kirchensteuer 13  , 14  ,

40 Spenden und Mitgliedsbeiträge zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke  
(lt. beigefügten Bestätigungen) 56  ,

41 Spenden und Mitgliedsbeiträge zur Förderung steuerbegünstigter  
Zwecke, bei denen die Daten elektronisch an die Finanzverwaltung  
übermittelt wurden 74  , 75  ,  
Stpfl. / Ehemann Ehefrau

**Außergewöhnliche Belastungen**

53

Grad der  
Behinderung

blind /  
ständig hilflos

Grad der  
Behinderung

blind /  
ständig hilflos

42 Stpfl. / Ehemann 56  20  1=Ja Ehefrau 57  21  1=Ja

Ehescheidungskosten, Fahrtkosten behinderter Menschen, Krankheitskosten, Kurkosten, Pflegekosten

Aufwendungen  
EUR

Erhaltene / zu erwartende Ver-  
sicherungsleistungen, Beihilfen,  
Unterstützungen usw.  
EUR

43 Art der Belastung 63  , 64  ,

Aufwendungen  
(abzüglich Erstattungen)  
EUR

44 Für die in Zeile 43 enthaltenen haushaltsnahen Pflegeleistungen wird 9 wegen des Ansatzes der  
zumutbaren Belastung 9 für den nicht abziehbaren Anteil die Steuerermäßigung für haushaltsnahe  
Dienstleistungen beantragt 77  ,

**Haushaltsnahe Dienstleistungen und Handwerkerleistungen**

18

**Steuerermäßigung bei Aufwendungen für**

Aufwendungen  
(abzüglich Erstattungen)  
EUR

45 - haushaltsnahe Dienstleistungen, Hilfe im Haushalt 210  ,

46 - Pflege- und Betreuungsleistungen im Haushalt, in Heimunterbringungskosten enthaltene Aufwendungen für Dienst-  
leistungen, die denen einer Haushaltshilfe vergleichbar sind (soweit nicht bereits in Zeile 43 berücksichtigt) 213  ,

47 - Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen  
(ohne nach dem CO<sub>2</sub>-Gebäudesanierungsprogramm der KfW Förderbank geförderten Maßnahmen) 214  ,

48 Die den Aufwendungen lt. den Zeilen 45 bis 47 zugrunde liegenden Leistungen wurden ausschließlich  
im Jahr 2009 erbracht. 217  1 = Ja  
2 = Nein

49 **Nur bei Alleinstehenden und Eintragungen in den** Name, Vorname, Geburtsdatum  
**Zeilen 45 bis 47:** Es bestand ganzjährig ein gemein-  
samer Haushalt mit einer anderen allein stehenden Person

**Unterschrift**

Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und der §§ 25, 46  
des Einkommensteuergesetzes erhoben. Ich versichere, **keine weiteren inländischen oder ausländischen Einkünfte**  
bezogen zu haben. Mir ist bekannt, dass Angaben über Kindschaftsverhältnisse und Pauschbeträge für Behinderte erforderlichenfalls der Gemeinde mitgeteilt werden, die für die Ausstellung der Lohnsteuerkarten zuständig ist.

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:

Empfangsvollmacht ist erteilt.

50

Datum, Unterschrift(en)  
Steuerklärungen sind eigenhändig - bei Ehegatten von beiden - zu unterschreiben.